



## **Geschäftsführung Rat**

Frau Lange

Telefon: (0221) 221-22058

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: maria.lange@stadt-koeln.de

Datum: 16.08.2020

## **Niederschrift**

über die **Sondersitzung des Rates (61. Sitzung in der Wahlperiode 2014/2020)** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem **29.06.2020**, 18:00 Uhr bis 19:43 Uhr, , Gürzenich, Großer Saal, Martinstraße 29-37, 50667 Köln  
Anwesend waren:

### **Vorsitzende**

Reker, Henriette, Oberbürgermeisterin;

### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Akbayir, Hamide; Bartsch, Hans-Werner, Bürgermeister; Boyens, Stephan; Breite, Ulrich; Brust, Gerhard; Bülow von, Brigitta; Ciesla-Baier, Dietmar; De Bellis-Olinger, Teresa; Detjen, Jörg; Elster, Ralph, Dr.; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Gärtner, Ursula; Geraedts, Wilhelm; Gerlach, Lisa Hanna; Görzel, Volker; Götz, Stefan; Gräfin von Wengersky, Alexandra; Halberstadt-Kausch, Inge; Hauser, Frank; Hegenbarth, Thomas; Heinen, Ralf, Bürgermeister Dr.; Heithorst, Claudia; Heuser, Marion; Hoyer, Katja; Joisten, Christian; Karaman, Malik; Kessing, Ulrike; Kircher, Jürgen; Kockerbeck, Heiner; Krupp, Gerrit, Dr.; Laufenberg, Sylvia; Michel, Dirk; Möller, Monika; Nessler-Komp, Birgitta; Oedingen, Erika; Paetzold, Michael; Pakulat, Sabine; Petelkau, Bernd; Pohl, Stephan; Richter, Manfred; Roß-Belkner, Monika; Schäfer, Klaus, Prof.; Schlieben, Nils Helge, Dr.; Schlömer, Ursula; Schmerbach, Cornelia; Schö-Antwerpes, Elfi, Bürgermeisterin; Schwab, Luisa; Schwanitz, Hans; Sommer, Ira; Stahlhofen, Gisela; Sterck, Ralph; Struwe, Rafael Christof; Thelen, Elisabeth; Tokyürek, Güldane; Unna, Ralf, Dr.; van Geffen, Jörg; Walter, Karl-Heinz; Wortmann, Walter; Yurtsever, Firat; Zimmermann, Thor-Geir;

### **Verwaltung**

Keller, Stephan, Stadtdirektor Dr.; Diemert, Dörte, Stadtkämmerin Prof. Dr.; Blome, Andrea, Beigeordnete; Voigtsberger, Robert, Beigeordneter; Rau, Harald, Beigeordneter Dr.; Greitemann, Markus, Beigeordneter; Laugwitz-Aulbach, Susanne, Beigeordnete; Haaks, Stefanie; Mötting, Bettina; Vogel, Alexander;

### **Schriftführerin**

Lange, Maria;

### **Stenografen**

Herr Klemann;

## Entschuldigt fehlen:

### Stimmberechtigte Mitglieder

Benthem van, Henk, Bezirksbürgermeister; Bürgermeister, Eva, Dr.; Erkelenz, Martin; Frenzel, Michael; Gutzeit, Walter, Dr.; Hammer, Lino; Henk-Hollstein, Anna-Maria; Kara, Efan; Kasko, Sven; Kienitz, Niklas; Killersreiter, Birgitt, Prof. Dr.; Klein, Heinz; Kron, Peter; Noack, Horst; Philippi, Franz; Pöttgen, Andreas; Schneider, Frank; Scholz, Tobias; Schoser, Martin, Dr.; Schultes, Monika; Strahl, Jürgen, Dr.; Thelen, Horst; Tritschler, Sven; Weisenstein, Michael; Welcker, Katharina; Welter, Thomas; Wiener, Markus; Wolter, Andreas, Bürgermeister; Wolter, Judith;

### Bezirksbürgermeisterinnen und Bezirksbürgermeister

Hupke, Andreas, Bezirksbürgermeister; Homann, Mike, Bezirksbürgermeister; Blömer-Frerker, Helga, Bezirksbürgermeisterin; Wirges, Josef, Bezirksbürgermeister; Schößler, Bernd, Bezirksbürgermeister; Zöllner, Reinhard, Bezirksbürgermeister; Greven-Thürmer, Claudia, Bezirksbürgermeisterin; Fuchs, Norbert, Bezirksbürgermeister;

### Verwaltung

Steinkamp, Dieter, Dr.

Die Oberbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste im Zuschauerbereich, alle Zuschauerinnen und Zuschauer im Internet, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse, die anwesenden Bezirksbürgermeister sowie die Ratsmitglieder.

- I. Die Oberbürgermeisterin schlägt RM Halberstadt-Kausch, RM Heithorst und RM Frank als Stimmzählerinnen und Stimmzähler vor. Der Rat ist hiermit einverstanden.

- II. Es liegt ein fristgemäß eingegangener Antrag zur Durchführung einer **Aktuellen Stunde** vor.

Antrag der SPD-Fraktion betreffend "Geplante Räumung der Marktstraße 10 – Wohnraum schaffen statt räumen"  
AN/0866/2020

Der Antrag wird unter **TOP A** behandelt.

- III. Es liegen keine weiteren Punkte vor, die in der Tagesordnung zu- bzw. abgesetzt werden sollen.

**IV.** Es liegen **zwei Resolutionen** vor:

**zu TOP A**

Resolution der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke., der Gruppe GUT sowie von RM Gerlach

und

**zu TOP 1**

Resolution der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke. FDP und von RM Gerlach

Diese werden mit in die Tagesordnung aufgenommen.

Der Rat stimmt den Verfahrensvorschlägen und der so geänderten Tagesordnung zu.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- A Antrag auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen  
Antrag der SPD-Fraktion betreffend "Geplante Räumung der Marktstraße 10 – Wohnraum schaffen statt räumen"  
AN/0866/2020
- 1 Vergleichsvorschlag zu den Folgen des Stadtarchiveinsturzes  
1887/2020  
  
Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke., FDP und von RM Gerlach betreffend "Resolution zum Vergleichsvorschlag zu den Folgen des Stadtarchiveinsturzes"  
AN/0867/2020
- 2 Aus der Sitzung des Rates vom 18.06.2020 vertagte Vorlagen
- 2.1 Bau eines zusätzlichen Busbetriebshofs Köln Ost der Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) in Porz  
3956/2019
- 2.2 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 76380/03;  
Arbeitstitel: "Südlich Friedensstraße – Westteil" in Köln-Porz-Elsdorf  
0935/2020

## I. Öffentlicher Teil

### **TOP A Antrag der SPD-Fraktion betreffend "Geplante Räumung der Marktstraße 10 – Wohnraum schaffen statt räumen" AN/0866/2020**

**Resolution der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke., der Ratsgruppe GUT und von RM Gerlach**

#### **Beschluss:**

Die Angelegenheit wird nach § 5 Abs. 10 Buchstabe b) mit der eingereichten Resolution zur weiteren Bearbeitung in die Verwaltung überwiesen wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und AfD **zugestimmt.**

#### **Anmerkung:**

Frau Oberbürgermeisterin Reker informiert über den aktuellen Sachstand.

Sie weist darauf hin, dass die Verwaltung die Resolution als Anlage zur aktuellen Stunde zur Kenntnis nimmt und diese als Positionierung des Rates versteht. Das gilt insbesondere für Punkt 3. Im Rahmen einer aktuellen Stunde können keine konkreten Aufträge an die Verwaltung beschlossen werden.

### **1 Vergleichsvorschlag zu den Folgen des Stadtarchiveinsturzes 1887/2020**

**Resolution der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke., FDP und von RM Gerlach betreffend "Resolution zum Vergleichsvorschlag zu den Folgen des Stadtarchiveinsturzes"  
AN/0867/2020**

## **I. Abstimmung über den Ergänzungsantrag**

#### **Beschluss:**

In Ergänzung der vorgelegten Beschlussvorlage der Verwaltung bekräftigt der Rat den Vergleichsvorschlag zu den Folgen des Stadtarchiveinsturzes mit folgender Resolution:

Der Rat der Stadt Köln begrüßt die Vorlage eines Vergleichsvorschlages zu den Folgen des Stadtarchiveinsturzes und dankt allen Beteiligten für die erfolgreich geführten Verhandlungen.

Fraktionsübergreifend wird der Vergleich als sinnvoller Weg gewertet, dieses Kapitel der Kölner Stadtgeschichte zu bewältigen und konstruktiv in die Zukunft zu blicken.

Die Fertigstellung der Nord-Süd-Stadtbahn kann nun angegangen werden.

Mit K<sup>3</sup> wird ein spannender, unterirdischer Ausstellungs- und Veranstaltungsort geschaffen. Ein angemessener Gedenkort, der die Katastrophe sichtbar und erfahrbar macht, wird oberirdisch folgen.

Der Neubau des Historischen Archivs wird 2021 zur Nutzung übergeben werden.

Der Rat der Stadt Köln bekräftigt

- dass das Stadtgedächtnis weiter rekonstruiert wird.
- dass der unterbrochene Ausbau des Öffentlichen Nahverkehrs jetzt zielstrebig weiter angegangen wird.

Der Rat erwartet von der Verwaltung die Vorlage eines Konzeptes, welches sicherstellt, dass die vereinnahmten Mittel adäquat für die Beseitigung der entstandenen Schäden verausgabt werden: Dabei sollen unterschiedliche Ansätze der Zweckbindung berücksichtigt werden.

Der Vergleichsvorschlag bietet die Grundlage für eine einvernehmliche Lösung mit der Interessengemeinschaft der Vor- und Nachlassgeber des Historischen Archivs der Stadt Köln und weitere Kläger und die Einstellung der gerichtlichen Auseinandersetzungen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme von RM Wortmann (Freie Wähler Köln) **zugestimmt**.

## **II. Beschluss über die so geänderte Vorlage**

### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass die technische Ursache des Stadtarchiveinsturzes vom 3. März 2009 nunmehr geklärt ist. Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung beauftragt, den nachfolgenden außergerichtlichen Vergleich abzuschließen:

- Die ARGE Los-Süd verpflichtet sich, zum Ausgleich der finanziellen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Einsturz des Stadtarchives zur Zahlung eines Betrages von 600 Mio. Euro an die Stadt Köln.
- Die ARGE Los-Süd verpflichtet sich, auf eigene Kosten die havarierte Baustelle des Gleiswechselbauwerkes im erweiterten Rohbau zu sanieren und das Bau-soll des Bauvertrages fertigzustellen.
- Die ARGE Los-Süd verpflichtet sich, einen Ausstellungsraum (sog. „K<sup>3</sup>“) auf eigene Kosten zu errichten.
- Beide Parteien sind sich darüber einig, dass mit dem Vergleich sämtliche Ansprüche, auch diese der KVB AG, die im Zusammenhang mit dem Einsturz des Stadtarchives stehen, gegeneinander abgegolten sind. Die laufenden gerichtlichen Verfahren werden eingestellt.

*In Ergänzung der vorgelegten Beschlussvorlage der Verwaltung bekräftigt der Rat den Vergleichsvorschlag zu den Folgen des Stadtarchiveinsturzes mit folgender Resolution:*

*Der Rat der Stadt Köln begrüßt die Vorlage eines Vergleichsvorschlages zu den Folgen des Stadtarchiveinsturzes und dankt allen Beteiligten für die erfolgreich geführten Verhandlungen.*

*Fraktionsübergreifend wird der Vergleich als sinnvoller Weg gewertet, dieses Kapitel der Kölner Stadtgeschichte zu bewältigen und konstruktiv in die Zukunft zu blicken.*

*Die Fertigstellung der Nord-Süd-Stadtbahn kann nun angegangen werden.*

*Mit K<sup>3</sup> wird ein spannender, unterirdischer Ausstellungs- und Veranstaltungsort geschaffen. Ein angemessener Gedenkort, der die Katastrophe sichtbar und erfahrbar macht, wird oberirdisch folgen.*

*Der Neubau des Historischen Archivs wird 2021 zur Nutzung übergeben werden.*

*Der Rat der Stadt Köln bekräftigt*

- *dass das Stadtgedächtnis weiter rekonstruiert wird.*
- *dass der unterbrochene Ausbau des Öffentlichen Nahverkehrs jetzt zielstrebig weiter angegangen wird.*

*Der Rat erwartet von der Verwaltung die Vorlage eines Konzeptes, welches sicherstellt, dass die vereinnahmten Mittel adäquat für die Beseitigung der entstandenen Schäden verausgabt werden: Dabei sollen unterschiedliche Ansätze der Zweckbindung berücksichtigt werden.*

*Der Vergleichsvorschlag bietet die Grundlage für eine einvernehmliche Lösung mit der Interessengemeinschaft der Vor- und Nachlassgeber des Historischen Archivs der Stadt Köln und weitere Kläger und die Einstellung der gerichtlichen Auseinandersetzungen.*

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme von RM Wortmann (Freie Wähler Köln) **zugestimmt.**

## **2 Aus der Sitzung des Rates vom 18.06.2020 vertagte Vorlagen**

### **2.1 Bau eines zusätzlichen Busbetriebshofs Köln Ost der Kölner Verkehrsbetriebe AG (KVB) in Porz 3956/2019**

**Beschluss in der Fassung des Verkehrsausschusses vom 26.05.2020 mit der Anregung von RM Petelkau aus der Bezirksvertretung 7 (Porz), in das Verkehrsgutachten den zusätzlichen Verkehr aus den unmittelbar angrenzenden Gewerbegebieten mit einzubeziehen:**

Der Rat stimmt dem Standort für die Errichtung eines neuen Busbetriebshofs in Köln Porz, Kaiserstraße 127– *vorbehaltlich der Zustimmung der BV Porz - zu.*

Im Weiteren beauftragt der Rat die Verwaltung, zur Umsetzung der Ratsbeschlüsse vom 09.07.2019 zu den Vorlagen-Nr. 1215/2019 und 1103/2019 (Busnetz dauerhaft und Busnetz interim in 2019) zu veranlassen, dass die KVB den für die Unterstellung der benötigten zusätzlichen Fahrzeuge erforderlichen zusätzlichen Busbetriebshof

Köln Ost realisiert. Die vom Rat bereits beschlossenen Busnetzerweiterungen sind Bestandteil des am 01.01.2020 in Kraft getretenen Öffentlichen Dienstleistungsauftrags (ÖDLA). Die für den Busbetriebshof Ost erforderlichen Aufwendungen sind über den ÖDLA ausgleichsfähig.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **zugestimmt**.

**2.2 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 76380/03;  
Arbeitstitel: "Südlich Friedensstraße – Westteil" in Köln-Porz-Elsdorf 0935/2020**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt:

1. den Plangeltungsbereich des Bebauungsplan-Entwurfes mit dem Arbeitstitel „Südlich Friedensstraße“ in Köln-Porz-Elsdorf aus dem Aufstellungsbeschluss des Stadtentwicklungsausschusses vom 12.12.2013 im Osten und Süden zu reduzieren (siehe Anlage 1).
2. über die zum Bebauungsplan-Entwurf Nr. 76380/03 für das Gebiet südlich der Friedensstraße, die östliche Grenze ca. 330 m entfernt von der BAB 59, nördlich der landwirtschaftlichen Flächen „Auf der Wolle“ und östlich der Wohnbebauung Tiergartenstraße, Arbeitstitel „Südlich Friedensstraße - Westteil“ in Köln-Porz-Elsdorf eingegangenen Stellungnahmen gemäß Anlage 5.
3. den Bebauungsplan Nr. 76380/03 mit gestalterischen Festsetzungen für den unter Ziffer 2 genannten Teilbereich (Teilsatzungsbeschluss) nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der Fassung des Änderungsgesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2023) – in der bei Erlass diese Satzung geltenden Fassung – als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion **zugestimmt**.

Gez. Henriette Reker  
Oberbürgermeisterin

gez. Midia Mahmod  
stellvertretende Schriftführerin